

Beachhandball – Regeln

Gespielt wird nach modifizierten IHF-Beachhandballregeln.

Mannschaft: Eine Mannschaft besteht aus maximal 3 Feldspielern und 2 Torhütern, und nur diese dürfen den Torraum betreten. Weiterhin können bis zu maximal 3 Wechselspieler zum Team gehören. Es muss immer mindestens eine Frau auf dem Feld sein. Maximal dürfen vier Spieler auf der Spielfläche sein.

Ball: Gespielt wird mit einem Frauen-Beachhandball. Prellen ist erlaubt, gestaltet sich auf Sand jedoch schwer.

Torhüter: Dem Torhüter ist es erlaubt, den Torraum ohne Ball zu verlassen, um auf der Spielfläche als Feldspieler zu agieren. Erzielt ein Torhüter ein Tor, wird Dieses mit 2 Punkten gewertet.

Spielen des Balls: Ein ruhender Ball darf von allen Spielern im Spielfeld aufgenommen werden. Allerdings darf der Ball nicht länger als drei Sekunden am Boden liegen und der Spieler der den Ball zuletzt berührt hat, darf diesen nicht wiederaufnehmen.

Spielzeit: Das Spiel besteht aus zwei getrennt gewerteten Halbzeiten. Eine Halbzeit dauert x Minuten (turnierplanabhängig). Bei Gleichstand wird durch Golden Goal entschieden. Der Sieger einer Halbzeit bekommt einen Punkt. Nach der ersten Halbzeit werden die Seiten

gewechselt und das Spiel geht direkt weiter. Eine Halbzeit wird durch Anwurf eröffnet. Anwurf hat in der ersten Halbzeit die erstgenannte Mannschaft im Turnierplan und in der zweiten Halbzeit dementsprechend die als zweites genannte Mannschaft. Gewinnt eine Mannschaft beide Halbzeiten, ist sie damit 2:0 Gesamtsieger. Beim Stand von 1:1 kommt es zum Shoot Out („Einer gegen Torwart). Der Sieger des Shoot Outs bekommt 1:0 Punkte. Gespielt wird barfuß.

Sonderregelung bei besonderen Toren: Kempa-Tore, Würfe mit Drehung und Torhüter-Tore werden mit 2 Punkten gewertet.

Shoot Out: Jede Mannschaft bestimmt drei Werfer. Diese treten abwechselnd gegen den Torhüter des anderen Teams an. Der Werfer passt den Ball von an der eigenen Torraumlinie zum Torhüter und startet zum gegnerischen Tor. Nach dessen Rückpass wirft der Spieler auf das Tor. Die Drei-Schritte-Regel ist zu beachten. Sieger ist, wer nach drei Würfen mehr Punkte hat. Steht es nach jeweils drei Würfen unentschieden, wird solange weiter geworfen, bis eine Mannschaft bei gleicher Anzahl von Würfen einen Punkt mehr hat.